

GEOkompakt Nr. 20: „Liebe und Sex – weshalb wir uns binden und trennen, einander begehren und betrügen“

Hamburg, 9. September 2009 – Die Liebe ist das erstaunlichste Phänomen, das die Evolution in Jahrmilliarden hervorgebracht hat. Sie ist eine Urgewalt, die unser Leben mit Sinn zu füllen vermag. Nichts fasziniert Menschen mehr, über nichts ist intensiver nachgedacht worden. Doch Naturwissenschaftler begreifen erst seit kurzem das biochemische Regelwerk hinter dem machtvollen Gefühl.

Mit modernsten Apparaturen verfolgen Neurologen, was im Gehirn Verliebter vor sich geht. Sie spüren Nervenschaltkreise auf, die uns dazu drängen, einen Partner zu suchen, mit ihm intim zu werden, eine Familie zu gründen. Molekularbiologen untersuchen, welche Hormone die Libido steigern, welche flüchtigen Lockstoffe einen Menschen attraktiv machen, welche Gene uns treu sein lassen – oder zu Seitensprüngen verführen.

GEOkompakt erklärt, weshalb Männer anders lieben als Frauen, wann die Chemie zwischen zwei Menschen stimmt, woran die meisten Beziehungen scheitern, was ein einziger Kuss über einen Menschen verrät – und warum es überhaupt zwei Geschlechter gibt.

GEOkompakt „Liebe und Sex“ umfasst 156 Seiten, kostet 8,50 Euro und ist ab sofort im Handel erhältlich.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57
Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83
E-Mail pelikan.maike@geo.de
Internet www.geo.de